

## Wiederholungsklausur zur Integrations- und Maßtheorie

Name:

Matrikelnummer:

Vorname:

Studiengang:

**Bitte beginnen Sie für jede Aufgabe ein neues Blatt und beschriften dieses mit ihrem Namen und ihrer Matrikelnummer.** Die Klausur besteht aus 6 Aufgaben und 12 Teilaufgaben. In jeder Teilaufgabe können bis zu 4 Punkte erreicht werden. Die Bearbeitungszeit beträgt 120 Minuten.

Aufgabe	1a	1b	2a	2b	3a	3b	4a	4b	5a	5b	6a	6b	Summe
Punkte													

**Aufgabe 1.** Sei  $\lambda$  das Borel-Lebesguesche Maß auf dem Einheitsintervall  $I = [0, 1] \subseteq \mathbb{R}$ .

(a) Zeigen Sie, dass für das Maß aller in  $I$  enthaltenen irrationalen Zahlen  $B \subseteq I$  gilt:  $\lambda(B) = 1$ .

(b) Begründen Sie maßtheoretisch, dass zwischen zwei rationalen Zahlen in  $I$  stets eine irrationale Zahl liegen muss.

**Aufgabe 2.** Sei  $\lambda$  das Borel-Lebesguesche Maß auf  $\mathbb{R}$  und  $N \subseteq \mathbb{R}$  eine Borelsche Nullmenge. Wir betrachten die Funktion  $f: \mathbb{R} \rightarrow [0, \infty]$ , die auf  $N$  den Wert  $\infty$  annimmt und sonst Null ist.

(a) Zeigen Sie, dass  $f$  messbar ist.

(b) Zeigen Sie:  $\int f d\lambda = 0$ .

**Aufgabe 3.** Sei  $X = (0, \infty)$  und  $\lambda$  das Borel-Lebesguesche Maß auf  $X$ .

(a) Geben Sie Definition des Vektorraums  $V = \mathcal{L}^1(X, \lambda)$  an und dann ein  $f \in V$ , welches nicht beschränkt ist. Begründen Sie.

(b) Definieren Sie auch den Vektorraum  $W = \mathcal{L}^2(X, \lambda)$  und geben Sie begründet ein  $f \in V \setminus W$  und ein  $g \in W \setminus V$  an.

**Aufgabe 4.** Sei  $\lambda^2$  bzw.  $\lambda^3$  das Borel-Lebesguesche Maß auf  $\mathbb{R}^2$  bzw.  $\mathbb{R}^3$ .

(a) Sei  $E_{a,b} \subseteq \mathbb{R}^2$  die Standard-Ellipse (samt ihrem Inneren) mit Hauptachsenlängen  $a, b \in \mathbb{R}_+$ ,

$$E_{a,b} = \{(x, y) \in \mathbb{R}^2 : \frac{x^2}{a^2} + \frac{y^2}{b^2} \leq 1\}.$$

Zeigen Sie, dass für den Flächeninhalt  $F(a, b) = \lambda^2(E_{a,b})$  gilt:  $F(a, b) = \pi ab$ .

(b) Wir betrachten das *elliptische Paraboloid* der Höhe  $h > 0$  (samt seinem Inneren),

$$P = \{(x, y, z) \in \mathbb{R}^3 : z \in [0, h], z \geq \frac{x^2}{a^2} + \frac{y^2}{b^2}\}$$

(für  $a, b \in \mathbb{R}_+$ ). Zeigen Sie, dass für das Volumen  $V = \lambda^3(P)$  von  $P$  gilt:  $V = \frac{1}{2}\pi abh^2$ .

**Aufgabe 5.** Seien  $\mathcal{H}^2$  bzw.  $\lambda^3$  das 2-dimensionale Hausdorffmaß bzw. das Borel-Lebesguesche Maß auf  $\mathbb{R}^3$ .

(a) Sei  $Z \subseteq \mathbb{R}^3$  ein Zylinder mit Grundflächenradius  $r > 0$  und Höhe  $h > 0$  sowie  $F = \mathcal{H}^2(\partial Z)$  sein Oberflächeninhalt einschließlich des Bodens und des Deckels. Zeigen Sie:  $F = 2\pi r(r + h)$ .

(b) Berechnen Sie auch das Volumen  $V = \lambda^3(Z)$  des Zylinders. Für welches Verhältnis  $q = \frac{r}{h}$  ist das *isoperimetrische Verhältnis*  $Q = \frac{V^2}{F^3}(q)$  maximal? Begründen Sie.

**Aufgabe 6.** Wir betrachten die *Zylinderkoordinaten*  $\Phi: (0, \infty) \times (0, 2\pi) \times \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}^3$ ,

$$\Phi(r, \vartheta, z) = (r \cos \vartheta, r \sin \vartheta, z).$$

(a) Berechnen Sie die Jacobische von  $\Phi$  und bestimmen Sie das Bild von  $\Phi$ .

(b) Wir betrachten die etwas aufgedickte Mantelfläche des Zylinders mit Radius  $r > 0$  und Höhe  $h > 0$ ,

$$M = \{(x, y, z) \in \mathbb{R}^3 : z \in [0, h], (r - \varepsilon)^2 \leq x^2 + y^2 \leq (r + \varepsilon)^2\}$$

(mit  $0 < \varepsilon < r$ ). Zeigen Sie für das Volumen  $V$  von  $M$ :  $V = 4\pi r h \varepsilon$ .